

Vorbemerkung

In der unten folgenden Darstellung teilen wir die Abnehmer nach unterschiedlichen Kategorien ein.

-  unter 10 GWh Verbrauch und unter 4.500 Volllaststunden pro Jahr
-  unter 10 GWh Verbrauch und über 4.500 Volllaststunden pro Jahr
-  über 10 GWh Verbrauch und unter 4.500 Volllaststunden pro Jahr sowie
-  über 10 GWh Verbrauch und über 4.500 Volllaststunden pro Jahr.

Dies soll die Betriebscharakteristika vereinfacht widerspiegeln.

1. Energiepreis

Die untenstehenden Werte beziehen sich lediglich auf den reinen Energiepreis, also den verhandelbaren Teil der Energielieferung und beinhalten somit keine Netzpreise und allfälligen Abgaben. Offensichtlich fehlerhafte Preisangaben sind in der Auswertung nicht berücksichtigt. Die "Mehrbelastung nach §19 Ökostromgesetz", die von den Energielieferanten vielerorts in Rechnung gestellt wird, ist in den reinen Energiepreisen inkludiert.

1 HJ 2010	in cent/kWh	Volllaststunden < 4.500 h/a*	Volllaststunden > 4.500 h/a*	keine Voll- laststunden- kategorie
Jahresverbrauch < 10 GWh	Median	6,83	6,83	6,83
	Arithmetischer Mittel	6,99	6,93	6,97
	Standardabweichung	1,11	1,24	1,14
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	203	78	281
Jahresverbrauch > 10 GWh	Median	6,43	6,22	6,28
	Arithmetischer Mittel	6,77	6,55	6,61
	Standardabweichung	1,43	1,07	1,18
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	29	72	101
keine Jahresver- brauchskategorie	Median	6,83	6,50	6,81
	Arithmetischer Mittel	6,96	6,75	6,88
	Standardabweichung	1,15	1,17	1,16
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	232	150	382

* Volllaststunden= Jahresverbrauch/Leistung

Besuchen Sie unsere Homepage und finden Sie unter
<http://www.e-control.at/de/industrie/strom/strompreis/industriestrompreise>
 sämtliche Auswertungsergebnisse ab 3/2003 in der Übersicht

2. Interpretation

Die Ergebnisse können folgendermaßen interpretiert werden: Angenommen Sie sind ein Kunde unter 10 GWh/Jahr und unter 4.500 Volllaststunden. Ein Abnehmer bezahlt dort im Mittel 6,99 Cent/kWh. Um eventuelle Ausreißer zu eliminieren wird oftmals auch der Medianwert (6,83 Cent/kWh) als Benchmark verwendet. Gegenüber den letzten Erhebungen erhöhte sich die Streuung der Preise innerhalb der Gruppen.

Wenn die Preise einer typischen Normalverteilung folgen, so liegen etwa 2/3 aller Preise in einem Umkreis der Standardabweichung vom Mittelwert, d.h. im konkreten Fall $6,99 \pm 1,11$ Cent/kWh. Sollten sie also in diesem Bereich liegen, so haben Sie immer noch einen durchschnittlichen Preis. Sollte er hingegen in einem Umkreis von mehr als 2 Standardabweichungen (also $6,99 \pm 2 \cdot 1,11$ Cent/kWh) liegen, so ist dies bereits als besonders niedrig oder besonders hoch einzustufen, da nur noch etwa 5% der Preise diesen Abstand aufweisen. Es ist allerdings darauf hinzuweisen, dass die ermittelten Preise eine Momentaufnahme bezahlter Preise darstellen und nicht mit Preisen aktuell abgeschlossener Verträge gleichgesetzt werden können.

3. Mehrbelastung nach §19 Ökostromgesetz

Neben dem Energiepreis haben wir auch die von den Energielieferanten in Rechnung gestellte „Mehrbelastung nach §19 Ökostromgesetz“ abgefragt. In der nachfolgenden Tabelle haben wir Ihnen die Ergebnisse in der gewöhnlichen Darstellungsform angeführt. Die verrechneten Ökostromkosten variieren in den ausgewiesenen Kategorien im Mittel zwischen 0,51 und 0,57 Cent/kWh. Die Streuung innerhalb der einzelnen Gruppen liegt zwischen 0,23 und 0,26 Cent/kWh.

1 HJ 2010	in cent/kWh	Volllaststunden < 4.500 h/a*	Volllaststunden > 4.500 h/a*	keine Voll- laststunden- kategorie
Jahresverbrauch < 10 GWh	Median	0,58	0,58	0,58
	Arithmetischer Mittel	0,52	0,51	0,51
	Standardabweichung	0,23	0,26	0,23
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	203	78	281
Jahresverbrauch > 10 GWh	Median	0,60	0,63	0,63
	Arithmetischer Mittel	0,56	0,57	0,57
	Standardabweichung	0,23	0,23	0,23
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	29	72	101
keine Jahresver- brauchskategorie	Median	0,58	0,58	0,58
	Arithmetischer Mittel	0,52	0,54	0,53
	Standardabweichung	0,23	0,25	0,23
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	232	150	382

* Volllaststunden= Jahresverbrauch/Leistung

4. Vertrag

In dieser Erhebung wurden erstmals Fragen zur Angebotsgestaltung und zur Angebotslegung gestellt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt, ob die Unternehmen mit ihren Energielieferanten einen festen oder einen variablen Preis vereinbart haben.

1 HJ 2010		Volllaststunden < 4.500 h/a*	Volllaststunden > 4.500 h/a*	keine Volllaststunden- kategorie
Jahresverbrauch < 10 GWh	Festpreis	102	31	133
	variabler Preis	24	21	45
	kA**	77	26	103
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	203	78	281
Jahresverbrauch > 10 GWh	Festpreis	16	36	52
	variabler Preis	7	23	30
	kA**	6	13	19
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	29	72	101
keine Jahresver- brauchskategorie	Festpreis	118	67	185
	variabler Preis	31	44	75
	kA**	83	39	122
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	232	150	382

* Volllaststunden= Jahresverbrauch/Leistung

** keine Angabe

Die durchschnittliche Vertragslaufzeit beträgt in den einzelnen Gruppen zwischen 26 und 30 Monaten. Viele Unternehmen sind derzeit in Verhandlung für einen neuen Vertrag. 5 Unternehmen schließen einen neuen Vertrag mit ihrem jetzigen Lieferanten aus.

Die nachstehende Tabelle zeigt, wie viele Industrieunternehmen bereits Angebote von verschiedenen Lieferanten eingeholt haben.

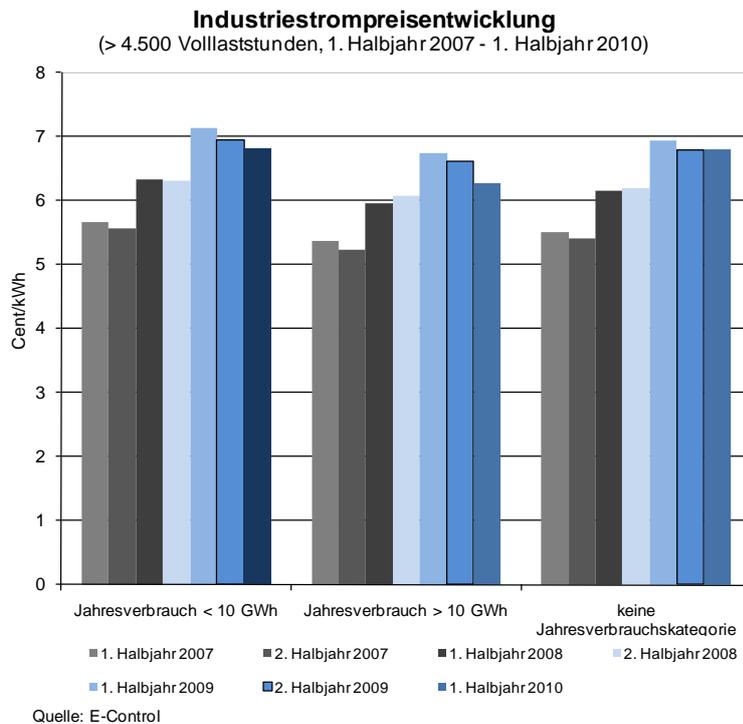
1 HJ 2010	Angebot	Volllaststunden < 4.500 h/a*	Volllaststunden > 4.500 h/a*	keine Volllaststunden- kategorie
Jahresverbrauch < 10 GWh	JA	78	21	99
	NEIN	35	19	54
	kA**	90	38	128
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	203	78	281
Jahresverbrauch > 10 GWh	JA	16	43	59
	NEIN	4	12	16
	kA**	9	17	26
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	29	72	101
keine Jahresver- brauchskategorie	JA	94	64	158
	NEIN	39	31	70
	kA**	99	55	154
	<i>Anzahl Unternehmen</i>	232	150	382

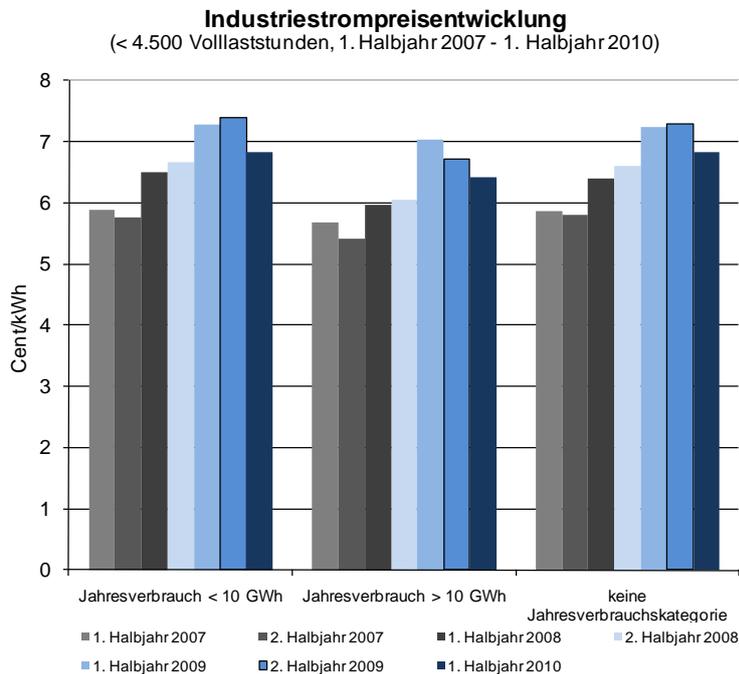
* Volllaststunden= Jahresverbrauch/Leistung

** keine Angabe

5. Entwicklung der Industriepreise seit 2007

Diese Grafik veranschaulicht, wie sich die Energiepreise für Industriekunden unter und über einem Stromverbrauch pro Jahr von 10 GWh von 2007 bis Jänner 2010 entwickelt haben:





Erstmals seit Beginn der Erhebungen kam es in allen Kategorien zu einem Sinken der Preise. Insgesamt sind die Preise jedoch noch immer höher, als im Jahr 2008. Die Entwicklung der Großhandelspreise im letzten Jahr spiegelt sich aufgrund der längerfristigen Verträge mit vielen festen Preisen erst mit Verzögerung wider.

E-Control Praxis-Tipp: Parameter selbst festlegen

Um Angebote der einzelnen Lieferanten besser vergleichen zu können, legen Sie die Parameter wie Laufzeit und Art der Preisgestaltung – Fixpreis oder Kombinationen daraus - selbst fest und lassen Sie sich von den unterschiedlichen Anbietern zu diesen gleichen Grundvoraussetzungen Angebote machen. Somit verbleibt als entscheidendes Kriterium nur der Preis. Dies bietet Ihnen eine klare Entscheidungsgrundlage.

Auf der Homepage der E-Control finden Sie mit folgendem Link eine Liste aller Großkundenlieferanten in Österreich:

<http://www.e-control.at/de/industrie/strom/lieferantenwechsel/lieferanten>

Rückfragehinweise

Frau Mag. Esther Steiner
e-mail: ipe_strom@e-control.at
Tel.: 01/24724 – 704

Frau Roswitha Hann
e-mail: ipe_strom@e-control.at
Tel.: 01/24724 – 701